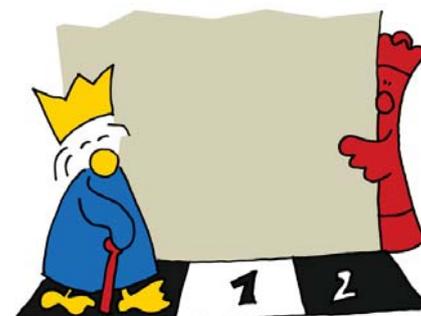




FREIßBEUTER

DIE MEISTERSCHAFTSZEITUNG DER DEUTSCHEN JUGENDEINZELMEISTERSCHAFT 2019 IN WILLINGEN



Wir brauchen euer Bild

Einige von euch wird heute eine Nachricht vom Öffentlichkeitsteam am Brett erwarten, in der wir darum bitten, dass ihr uns aufsucht, um schnell noch ein Teilnehmerfoto zu machen. Es wäre schade, wenn diese am Ende nicht vollständig sind und zum Beispiel euer Foto für die Siegerehrung fehlt. Also kommt bitte schnell im KR 30 vorbei.

Zeitplan Fr, 14.06.2019

- 08:30 9. Runde U10/U10w
- 8. Runde U18/U18w, U16/U16w, U14/U14w, U12/U12w, alle ODJM
- 09:00 Live-Kommentierung (KR25)
- 6. Runde Dabei-Cup
- 09:00 Vortrag: Effektives Training
GM Niclas Huschenbeth
- Vortrag: ChessBase-Seminar I
Martin Fischer (KR3)
- 10:30 Freizeit: Kickerturnier U12 u. j.
- 11:00 Freizeit: Luftballontiere basteln
- 14:30 10. Runde U10/U10w
- Freizeit: Schwimmspiele
- 15:30 Freizeit: Basteln
- 16:00 Vortrag: ChessBase-Seminar II
Martin Fischer (KR3)
- 17:00 Freizeit: 100-Fragen-Spiel
- 19:00 Freizeit: Schlag das Team
- Freizeit: TanDEM-Turnier
- 20:00 Freizeit: SingStar

Ein Shirt von der DEM

Nicht nur der DEM-Shop bietet T-Shirts an. Ab heute wird hinter dem Infopoint wieder ein Verkaufsstand aufgebaut, an dem ihr euer persönliches Erinnerungsshirt für die DEM erhalten könnt. Der Verkaufsstand ist von Freitag bis Sonntag geöffnet. Viel Spaß beim Shoppen!



Fundsachen gefunden

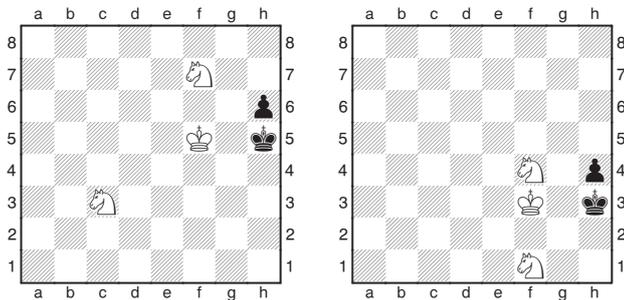
Connie vom Infopoint ertrinkt regelrecht in Fundsachen. Besonders beliebt sind dabei aktuell blaue Jacken. Schaut doch einmal nach, ob in eurem Kleiderschrank noch alles hängt, was hineingeht und wenn nicht, schaut gerne beim Infopoint vorbei. Dorthin bringen unsere Teamer alles, was zum Beispiel in der Freizeithöhle liegen bleibt.



Land in Sicht - Auf zu neuen Abenteuern

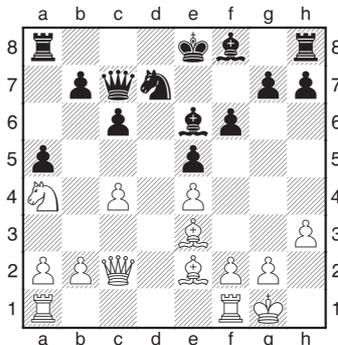
U10

Im Moment hat Finn Helms (SC Turm Lüneburg) die besten Chancen auf den Titel. Er gewann seine Partie gegen Magnus Ermitsch (SC Borussia Lichtenberg) und hat nun einen Punkt Vorsprung auf Peter Grabs (Empor Potsdam). In beiden U10-Gruppen sind ja noch drei Runden zu spielen, die weiteren Verfolger sollten daher noch nicht aufgeben: mit drei Gewinnen ist hier noch alles drin. Ein seltenes Endspiel gab es in der Partie Bagrat Torosyan (Schachpingine Berlin) gegen Luka Xue (SV Sindorf) zu bestaunen. Wir sehen den Anfang und die Schlussstellung des Endspiels, das von Bagrat mustergültig behandelt wurde.



U12

Die Partie zwischen den Führenden Lucas Foerster-Yialamas (SK Frankenthal) und Matteo Metzdorf (SG Trier) hatte bereits früh einen instruktiven Moment.



Matteo mit Schwarz sollte hier 14...b6 spielen, um den weißen Vorstoß c4-c5 zu erschweren. In der Partie geschah 14...Le7, was nach 15.c5! nebst Lc4 zu fast schon entscheidendem Vorteil führte. Lucas gewann die Partie und ist nun alleine in Führung, vor Diyor Bakiev (SV 1934 Ffm-Griesheim) und Gustaf Klühs (Borussia Lichtenberg). Die beiden Verfolger spielen jetzt in der Vorrundrunde gegeneinander.

U12w

Lepu Coco Zhou (Schachpinguine Berlin) und Katerina Bräutigam (SV Rendsburg) liegen zusammen auf Platz eins und haben einen Punkt Vorsprung auf das Feld. Katerina gelang ein starker Angriffssieg gegen Darja Fischer (Karlsruher SF), dessen Finale in der Taktikecke zu finden ist.



U10w

Die deutsche Meisterin wird ziemlich sicher Alissa Wartenberg (Hamburger SK) oder **Veronika Mirnaya (TSG Oberschöneweide)** heißen. Die beiden sind nun mit 1,5 Punkten in Führung. Dritte ist aktuell Tamila Trunz (Godesberger SK), die in der 9.Runde jetzt im direkten Duell gegen Veronika Punkte gut machen könnte.

U14

Die U14 bleibt fest in hessischer Hand, da Alexander Krastev (Biebertaler SF) und Richard Bethke (SF Neuberg) ihre Partien gewannen. In der Vorrundrunde werden Jonas Gallasch (SG Porz) und Jakob Weihrauch (Hamburger SK) versuchen, die beiden in direkten Duellen zu schlagen und einzuholen.

U14w

Die drei Spitzenpaarungen der siebten Runde waren von Turniertaktik geprägt und gingen alle Remis aus. Hier kommen noch 5 Spielerinnen für den Titel in Frage, da diese nur ein halber Punkt trennt. Die besten Karten hat im Moment vielleicht Luisa Bashylina (SG Solingen), da ihre punktgleiche Konkurrentin Rebecca Doll (OSG Baden-Baden) mit Elisa Reuter (Empor Erfurt) das schwerere Los hat.



Horoskop für 14.06.2019: Widder

Siehst du, es geht doch, dass du mit eigenen Ideen spielst und nicht nur nachspielst, was andere spielen. Warum hast du das nicht von Anfang an so gemacht? Du kannst es doch! Nur jetzt reicht es nur noch zur Verbesserung der Platzierung.

U16w

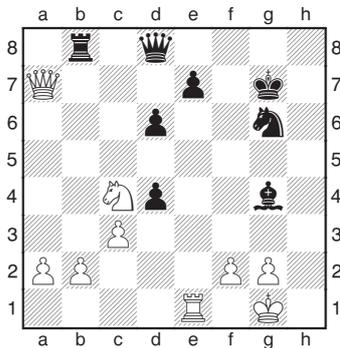
Am Bild an der Tabellenspitze hat sich nichts geändert, da die meisten Partien an der Spitze Remis ausgingen. Diese Partien waren allerdings alles andere als langweilig. Die Tabellenerste Jana Bardorz (TSV 1869 Rottendorf) überlebte einige sehr kritische Momente gegen Alva Glinzner (Lübecker SV). Die Verfolgerduelle glichen auch einer Achterbahnfahrt und hätten gut und gerne alle entschieden werden können. Hier ist auf den Medaillenplätzen noch alles möglich.

U16

Oliver Stork (SV Oberursel) vergab in der 7.Runde eine große Chance gegen Nikolas Wachinger (SV Werder Bremen) und verabschiedet sich vorerst von der Spitze. Diese Partie ist als Partie des Tages in dieser Ausgabe analysiert. Vor den beiden Schlussrunden liegen jetzt 4 Spieler punktgleich vorne.

U18

Um ein Turnier zu gewinnen benötigt man meist auch zumindest einmal Glück. Luis Engel (Hamburger SK) hatte bisher in seinen Partien alles gut im Griff, aber gegen Julian Martin (OSG Baden-Baden) musste Caisa helfen.



Hier hätte Schwarz (Julian) mit beispielsweise 24...Ld7 seine Mehrfigur halten können. Er spielte aber 24...dxc3 und erlaubte 25.Dd4+, was Weiß wieder in die Partie ließ und am Ende zum Remis führte.

Luis bleibt so weiter vorne, liegt aber nur einen halben Punkt vor Valentin Buckels (Mülheim-Nord). In der Vorschlussrunde wird sicher Jonas Roseneck (Aufbau Elbe Magdeburg) gegen Luis Engel alles versuchen, um mit einem Sieg ins Titelrennen einzugreifen.

**U18w**

Lara Schulze (SK Lehrte) gewann ihre Partie gegen Lisa-Marie Möller (SK Blauer Springer Paderborn) nach Verlängerung und Elfmeterschießen und liegt jetzt wieder alleine vorne, da ihre Konkurrentin Ha Thanh Nguyen (Medizin Erfurt) nur zu einem glücklichen Remis gegen Leonore Poetsch (SK Langen) kam.

ODJM A

In der achten Runde gibt es jetzt die Paarung der beiden top gesetzten Spieler, Jasper Holtel (SK Münster) und Patrick Terhuven (Turm Krefeld). Jasper hat sich bisher an die klassische Methode gehalten, mit Weiß zu gewinnen und mit Schwarz remis zu spielen. Ob das reicht, den Titel in der ODJM A zu gewinnen?

**ODJM B**

Sebastian Astner vom FC Ergolding bleibt nach einem weiteren Sieg vorne. Die beiden Verfolger Benjamin Mattes (SC Oranienburg) und Eddi Wichert (SG Burgtonna) spielen in der 8. Runde gegeneinander, was eine spannende Partie erwarten lässt.

**ODJM C**

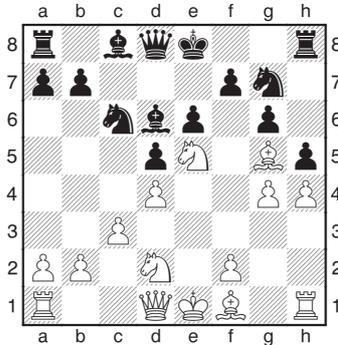
Tobias Strübel (Schachzentrum Bemerode) hat in der ODJM C mit 6,5/7 weiterhin die besten Karten. Ebenfalls noch Titelchancen hat Anton Fink (Delmenhorster SK) mit 6 Punkten und als einzige Spielerin mit 5,5 Punkten Sophie Färber (SV Walldorf).

**Horoskop für 14.06.2019: Stier**

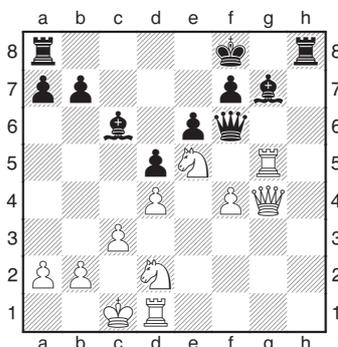
Pluto ist weiter an deiner Seite. Prima, du hast das Skatturnier gewonnen! Ist auch ein Erfolg. Und im Schach hast du während der Meisterschaft viel gelernt, das du in der Nachbereitung nutzen kannst.

Oliver Stork (2183) - Nikolas Wachinger (2311)
DEM U16, 13.06.2019

1.d4 Sf6 2.Lf4 Das Londoner System ist bei der DEM sehr beliebt. **d5 3.e3 c5 4.c3 Sc6 5.Sd2 e6 6.Sgf3 cxd4 7.exd4 Sh5 8.Le3 Ld6 9.Se5 g6 10.g4 Sg7 11.h4 h5 12.Lg5**

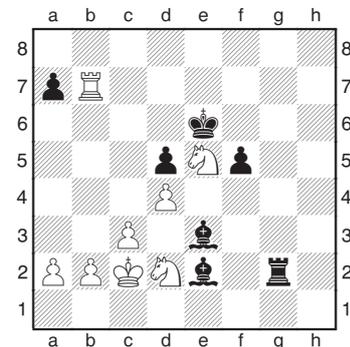


Le7? Das führt überraschend schnell zu ernststen Problemen. Schwarz sollte 12...Db6 spielen, aber 13.Lf6 Kf8 sieht für einen Menschen nicht besonders attraktiv aus. Der Computer findet die schwarze Position in Ordnung. Das ist nicht offensichtlich, aber die Partiefortsetzung ist im Vergleich klar schlechter. **13.Lb5 Ld7 14.Lxc6 Lxc6 15.Df3** Weiß hat jetzt eine sehr starke Initiative. **15...Tf8 16.Lh6** Hier war auch 16.gxh5 Lxg5 17.hxg5 Sxh5 18.De3 möglich, was Weiß einen Monsterspringer garantiert. **16...hxg4 17.Dxg4 Tg8 17...Lf6** Besser war 18.0-0-0 Th8, obwohl 19.Lg5 Weiß wieder einen guten Vorteil gibt. **18.h5** Sehr stark war auch 18.Lxg7 Txg7 19.h5 Jetzt kann es schnell zuende gehen, z.B. nach 19...g5 20.h6 Th7 21.f4 und Weiß siegt im Angriff. **18...gxh5 19.Txh5 Lf6 20.Lxg7** Weiß baut so die tödliche Fesselung in der g-Linie auf. **20...Lxg7 21.Tg5 Df6 22.0-0-0 Kf8 23.f4** Das ist gut genug, aber 23.Tg1! war noch etwas kräftiger. Die weiße Idee ist Tg3-f3, was Schwarz nicht mehr verteidigen kann. **23...Th8**



24.Tg1 Hier gefällt mir der prophylaktische Zug 24.Dg3! Weiß verhindert so ...Lh6 und steht bereit für Tdg1 im nächsten Zug. 24...Lh6 25.Sg4 Schwarz hat nun keine Antwort mehr. 25...Lxg5 Auf Damenzüge kommt einfach Sxh6 nebst Tg8+. 26.Sxf6 Lxf6 27.f5 Weiß hat Materialvorteil und starken Angriff. **24...Lh6 25.Tg8+?** Dieser Zug vergibt den Gewinnvorteil. Weiß

sollte 25.Dg3! auch hier spielen. Die Idee ist wieder Sg4 und Schwarz kann jetzt nicht auf g5 schlagen. 25...Lxg5 26.fxg5 Dg7 27.Sxc6 bxc6 28.Dd6+ Kg8 29.g6 Diese Linienöffnung ist entscheidend. 29...Df6 30.gxf7+ Kxf7 31.Sf3 Nun kommt der Springer nach e5 oder es geht anders zuende. 31...Dxf3 32.Dd7+ Kf8 33.Dg7+ Und Weiß bekommt beide Türme. **25... Ke7 26.Txa8 Txa8 27.f5 Le3** Mit 27...Th8 kann Schwarz die Lage ausgleichen. Eine mögliche Variante wäre 28.fxe6 Lxd2+ 29.Kxd2 Df2+ 30.Kc1 Th2 Weiß muss nun Dauerschach geben, um nicht schlechter zu stehen. **28.Tf1** Mit 28.Te1 könnte Weiß noch auf Gewinn spielen. Es ist allerdings kein großer objektiver Vorteil mehr vorhanden. 28...exf5 29.Df3 f4 30.Kd1 Weiß möchte Sf1 spielen, um den Bauern zurück zu gewinnen. Seine Position ist immer noch leichter zu spielen als Schwarz. **28...Lb5 29.Th1?** Nur 29.Te1 hielt noch das Gleichgewicht. 29...Lg5 30.Sg6+ Kd8 31.Se5 Jetzt droht Sxf7+ und auch Dxg5+ mit Gewinn. 31...Ke7 32.Sg6+ Und es endet Remis durch Stellungswiederholung. **29...Dxf5 30.Dxf5 exf5 31.Th7 Le8** Hier war 31...Tg8! ungeheuer stark, aber die Pointen sind für einen Menschen, insbesondere unter Zeitdruck, kaum zu sehen. 32.Txf7+ Ke6 33.Txb7 Le2! 34.Kc2 Tg2!



Diese Zugfolge ist extrem schwer zu sehen. Schwarz steht nun auf Gewinn, da Weiß die Fesselung auf der zweiten Reihe nicht mehr abschütteln kann. **32.Kc2 Ke6 33.Kd3** Hier war mit 33.Th3 noch ein Ausgleich möglich. 33...f4 34.Sf1 f6 35.Sd3 Weiß bekommt den Bauern zurück. 35...Lg6 36.Sxe3 fxe3 37.Txe3+ und Weiß sollte leicht remis halten. **33...f4 34.Sdf3?** Zäher war 34.Sef3, aber angesichts des Partieverlaufs ist es nicht überraschend, dass Weiß hier nicht mehr den besten Widerstand leistet. **34...f6** Jetzt kommt auf einen Springerzug ...Lg6+ mit Turmverlust. **35.Th6 Kf5 36.Th7 fxe5 37.Sxe5** Schwarz hat jetzt eine Figur mehr und verwertet diesen Materialvorteil sicher. **37...Lb5+ 38.Kc2 b6 39.b3 Le2 40.Tf7+ Ke6 41.Th7 f3 42.Sg4 Lf4 43.Tg7 Kf5 44.Sf2 Th8 45.Tf7+ Kg5 46.Tg7+ Kf6 47.Txa7 Lg3 48.Sg4+ Kg5 49.Tg7+ Kf4 50.Sf6 f2 51.Sxd5+ Ke4 52.Sf6+ Kf3 53.Sd5 f1D 54.Tf7+ Ke4 55.Txf1 Lxf1 56.Sxb6 Th2+ 57.Kb1 Ld3+ 58.Ka1 Le1 59.Sa4 Lb5 0-1** Eine tragische Niederlage für Weiß.

FairPlay im Schach und die DSJ

Der Fairplay-Gedanke ist im Sport fest verankert. Er ist eines ihrer zentralen Motive, neben den eigentlichen Spielregeln. Schach ist Sport, aus diesem Grund ist auch für uns Schachspieler/innen Fairplay grundlegend.

An diesem Punkt möchte die Deutsche Schachjugend ansetzen. Wir setzen uns seit einigen Jahren verstärkt für faires Verhalten im Schach ein. Wir haben Fairplay zu einem zentralen Baustein unserer Arbeit und unserer gesellschaftlichen Verantwortung gemacht und möchten unsere Bemühungen in Zukunft noch intensivieren.

Warum? Unsere Zielgruppen sind überwiegend Kinder und Jugendliche. Sie sind jung und sie lernen noch. Vor allem Kinder bringen ein hohes Gerechtigkeitsempfinden mit, können bei ihren Handlungen oder Handlungen von anderen Personen aber nicht immer zwischen richtig und falsch unterscheiden. Durch unfaire Vorbilder oder selbsterfahrenen Betrug bekommen Kinder einen falschen Eindruck, was erlaubt ist.

Mit unserem Positionspapier zum Fairplay im Schachsport und unserem Wertekodex des Schachsports haben wir die ersten Schritte hin zu einem fairen Verhalten am und neben dem Brett beschrritten. Gleichzeitig haben wir einen Fairplay-Preis ins Leben gerufen, den Personen erhalten, die sich in vorbildlicher Weise für die Werte des Schachsports eingesetzt und diese vorgelebt haben.

Diese drei Papiere bilden die Grundlage unserer Bemühungen eines fairen und sportlichen Miteinanders. Wir haben aber feststellen müssen, dass allein ein sportliches Miteinander zwischen Kindern oder Jugendlichen sowie Trainern und Eltern nicht ausreichend ist, sondern auch Vereine und im speziellen deren Jugendarbeit bestimmten Grundsätzen folgen sollte. Aus diesem Grund haben wir uns - nach Anregungen aus unterschiedlichen Vereinen dazu entschlossen - eine Vereinbarung zum Fairplay für Vereine auszuarbeiten. Die Vereinbarung soll Vereine animieren, ihre Jugendarbeit an den Bedürfnissen von Kindern und Jugendlichen auszurichten. Kernpunkte sind u.a. der Respekt der Würde eines Je-



den, die Achtung der Persönlichkeit, die Fairness und der Spaß am Sport und im Training sowie der Schutz der Kinder und Jugendlichen. Das Ziel wird sein, dass möglichst viele Vereine, wenn nicht sogar alle Vereine in Deutschland, diese Vereinbarung unterschreiben und ihr Handeln danach ausrichten, denn sie bietet einen MEHRWERT für uns alle. Zugleich sichert sie Kindern und Jugendlichen den nötigen Respekt zu und schützt sie.

Damit aber nicht genug: wir haben auf unserer Vorstandssitzung in Wiesbaden (Mai 2019) beschlossen, dass eine Arbeitsgruppe Fairplay ins Leben gerufen werden soll. Das Ziel soll sein, weitere Ideen und Vorschläge auszuarbeiten, Fairplay zu einem elementaren Bestandteil unseres Sports werden zu lassen!

In diesem Sinne: Lasst uns gemeinsam für einen fairen Sport eintreten und eine Kultur des Fairplays schaffen.

Das DSJ-Jubiläum: DLM und DVM

Bei der **Deutschen Ländermeisterschaft** stellen die Landesverbände eine Mannschaft, möglichst aus ihren besten Spielern bestimmter Altersklassen und treten mit dieser Mannschaft in einem Turnier gegen andere an. Es sind also auch wieder viele Spitzenspieler am Start, die man zum Beispiel schon von der DEM kennt.

Im Jubiläumsjahr soll die DLM mit internationaler Beteiligung stattfinden. Aus ca. acht bis zehn Ländern werden Mannschaften anreisen und mitspielen.

Die DLM wird in Berlin vom 28. September bis 04. Oktober stattfinden, sie wird also zentral ausgerichtet werden.

Die **Deutsche Vereinsmeisterschaft** wird vom 26. bis 30. Dezember 2020 ausgerichtet und soll ebenfalls zentral ausgerichtet werden, ein genauer Ort ist jedoch noch nicht bekannt.

Mit Vierermannschaften (und 6er-Mannschaften in der U20w) wird gegeneinander gespielt.

Für die Veranstaltungen werden für die nächsten Jahre gerne noch Ausrichterbewerbungen angenommen



Horoskop für 14.06.2019: Zwillinge

Erst hast du mit dem Nebenbrett einen auf Zwilling gemacht, immer das gleiche gezogen. Dann aber bist du rechtzeitig von dem Pfad abgewichen und hast deine eigene Partie gespielt. Du hat gewonnen, dein Zwilling nicht. Selbst spielen heißt die Devise.

Freizeit ahoi!

Tooor! Viele Heeeeey und Hooooo Rufe hallten über die Planken der Freizeithalle kurz nach dem Sonnenaufgang. Trotz der kurzfristigen Verschiebung traten 15 Teams im Haifischkäfig zur Fußballländermeisterschaft gegeneinander an.

Nach einer hart umkämpften Gruppenphase und den stärksten Flotten im Halbfinale und Finale, konnte sich letzten Endes, welch Überraschung, das Piratenschiff aus Bayern durchsetzen und den Titel für sich holen. Die Fregatte aus Niedersachsen konnte sich den immer noch begehrten zweiten Platz holen, dicht gefolgt von den Kojenmatrosen aus NRW.



Mit nur zwei Verletzungspausen und kleinerem Säbelrasseln verlief das Turnier sehr friedlich und unproblematisch. Den siegreichen Teams gratulieren wir und sind schon sehr gespannt, ob Bayern nächstes Jahr den Titel in der Manege verteidigen kann.

Einen Blick in die Glaskugel konnte gestern in der Glasmanufaktur geworfen werden. Wie gefesselt folgten 12 Piraten und Piratinnen gespannt der Vorführung. Aus einem 1450°C heißem Ofen wurde zuerst flüssiges Glas entnommen, anschließend mit farbigem Glas verziert und zuletzt zu einer wunderschönen Kugel aufgeblasen. Aufgeschnitten stellte dies dann eine schöne Schale für schicke Schachfiguren dar. Die jungen Teilnehmer*innen



durften dabei selbst mit anpacken und (Luft)Züge ins glühende Glas blasen. Natürlich konnten die hergestellten Kunstwerke auch am Ende erworben werden. Der Ausflug hat allen sehr viel Spaß gemacht und ist definitiv weiterzuempfehlen.

Parallel ging es in den Untergrund ins Bergwerk. Licht aus, Helm auf und ab ging's. Die gestrandete Piratencrew sammelte wertvolle Erkenntnisse über Schätze auch abseits der sieben Weltmeere. Zurück im Tageslicht halfen die Augenklappen ein wenig gegen die grelle Sonne, sodass schnell die Segel zum Rückweg gesetzt werden konnten.



Zurück im Hotel wurden dann wieder die Zähne gefletscht und die Werwölfe gejagt. In großer Spielrunde wurde versucht die Identitäten der anderen zu erfahren. Besonders zu erwähnen ist, dass die Runden diesmal auch von den jüngeren Teilnehmenden geleitet und selbst organisiert wurden. So hatte das Freizeitteam Zeit, den großen Berg an anderen Aufgaben zu erledigen.

Heute warten auf euch Luftballontiere, ein U12 Kickerturnier und ein spannendes 100 Fragen Spiel und natürlich wieder jede Menge Sport und Spiele. Kommt vorbei!



Horoskop für 14.06.2019: Krebs

Diesmal hat die Zusammenarbeit Trainer/Schützling geklappt, alles kam aufs Brett, was bei der Vorbereitung dort schon stand. Und du hast es sauber nach Hause gefahren. So kann es weitergehen.

TanDEM-Turnier Ausschreibung

Das Tandemschach (im Englischen Bughouse Chess, auch Austauschschach, Konferenz oder Berliner Vierer genannt) ist eine Variante des Schach, bei dem sich an zwei Schachbrettern vier Spieler, jeweils zwei nebeneinander sitzend zusammen als Team, gegeneinander spielen. Jeder einzelne Spieler spielt mit seinem Teamkollegen (der die andere Spielfarbe hat) gegen seinen direkten Brettgegner, dessen schräg sitzenden Teampartner und gegen die Zeit. [Auszug Wikipedia]

Es ist wieder TanDEM-Zeit auf der DEM. Freunde dieser etwas verrückten, doch dabei sehr beliebten Schachvariante sind herzlich eingeladen das vom LV Baden organisierte Turnier zu besuchen.



Wann? Fr, 14.06.2019 - Beginn um 19:00 Uhr

Anmeldung ist bis 18:00 Uhr am Info-Point durch Abgabe des Anmeldeformulars möglich (erhältlich am Info-Point).

Turnierende gegen 21:30

Wo? Foyer (Neben der Freizeithalle, dort wo die Anmeldung war)

Wer? Alle Jugendlichen (auch ODJM) sowie Trainer, Betreuer, Mitreisende (aber nur im Team mit einem Spieler U14 oder jünger!)

Modus? 11 Runden Schweizer-System, 3 Minuten + 2 Sekunden/Zug

Preise? Die drei erstplatzierten Mannschaften erhalten Preise! Es gibt je einen Sonderpreis für die besten U10/U12/U14-Mannschaft und die beste Mädchenmannschaft.



TanDEM Regeln

(A) Figurenspiel

1. Schach-Einsetzen ist erlaubt.
2. Matt-Einsetzen ist erlaubt.
3. Gegnerischen König schlagen ist verboten.
4. Ein regelwidriger Zug verliert.
5. Kein Berührt-Geführt aber auf dem Brett gezogener bzw. losgelassener Zug ist Zug.
7. Bauer muss bei Einzug umgewandelt werden. Bauer bleibt aber auf dem Feld (= Bsp. Bauer wird zur Dame umgewandelt, Bauer zieht wie eine Dame, aber wenn geschlagen ist der Bauer wieder Bauer, also kann er nicht als Dame eingesetzt werden).

(B) Informationsweitergabe

1. Bedenkzeitüberschreitung beim Gegner darf vom Partner reklamiert werden.
2. Einsetzbares Material darf auf der Hand gehalten werden, muss aber auf Verlangen sofort gezeigt werden. Betrug = Verlust
3. Remis-Angebot gilt für das ganze Team.

(C) Absprachen

1. Züge dürfen angesagt werden, aber der Partner muss selber ziehen
2. Materialanforderungen dürfen gestellt werden
3. Materialerfordernisse dürfen erfragt werden
4. Vor bestimmtem Material darf gewarnt werden
5. Fragen zur Materialverteilung sind erlaubt.
6. Der Mitspieler darf aufgefordert werden nicht mehr zu ziehen.
7. Verdeckte Handzeichen sind erlaubt.

Produkt des Tages

Heute stellen wir euch ein Produkt vor, dass trotz des Verbots elektronischer Unterstützung, immer noch am Schachbrett erlaubt ist: Die Armbanduhr von Chess Sports.

Für nur 30,00 Euro erhaltet ihr ein zeitloses Spitzenfabrikat edler und zeitgenössischer Uhrwerkskunst. Ob Schwarz mit Weiß oder Weiß mit Schwarz, hier ist für jeden Kombinationsfreund ein passendes Exemplar vorhanden. Eine Anprobe ist ausdrücklich erlaubt. Zusätzlich zur Uhr erhaltet ihr eine praktische Aufbewahrungs- und Transportbox sowie ein luxuriöses Uhrenkissen.



Horoskop für 14.06.2019: Löwe

Kraft, Elan waren in der Partie vorhanden, nur dieses letzte Etwas fehlte, der Geniestreich, vor dem alle zittern. So war es eine gute Partie, aber eben keine herausragende. Aber egal, Punkt ist Punkt.

Ahoi liebe Kinder,

Heute wollen wir uns anschauen, wo Piraten denn eigentlich lebten und sich aufhielten, wenn sie nicht auf hoher See unterwegs waren. Es gab typische Küstenstädte, in denen die Piraten ihre Beute verkauften und neuen Proviant für ihre Schiffe besorgten. Manchen Piraten hatten in solchen Städtchen sogar eine Familie und ein Zuhause, wo sie während des Landaufenthalts blieben. Viele Piraten verprassten ihren Anteil an der Beute in Kneipen im Hafen gleich wieder, z.B. beim Kartenspiel.



Die meisten Piraten hatten Schlupfwinkel in versteckten Buchten auf Inseln. Dort konnten sie in Ruhe ihre Beute aufteilen, ihr Schiff reparieren und frischen Proviant einladen. Das Piratenschiff wurde in solchen Buchten kielgeholt, das heißt mit Seilwinden auf die Seite gelegt. Dann konnte der Schiffszimmermann gemeinsam mit anderen Piraten das Schiff ausbessern.



Chessy spielt natürlich auch in der Piratenspelunke Schach.

Raubüberfall im Studentenwohnheim: „Hände hoch! Ich suche Geld!“
- „Moment ... wir suchen mit!“

Wie bringen Mathematiker ihre Gegner um, ohne eine Mordwaffe zu hinterlassen? - Sie legen ihnen einen Kreis um den Hals und lassen den Radius gegen Null konvergieren.

Logical: Piraten

Wie heißen die Piraten? Wie alt sind sie? Was essen sie gerne? Wie heißen die Schiffe?



1. Rechts siehst du Blacky.
2. Der Pirat der aussieht wie ein Bauer heißt nicht Hug.
3. Der 56-jährige Pirat wird Harry genannt.
4. Auf dem Schiff „Aurora“ fährt der Pirat Blacky mit.
5. Der Pirat Hug isst am liebsten Schokolade.
6. Der jüngste Pirat ist 18 Jahre alt.
7. In der Mitte ist der Pirat, der 40 Jahre alt ist.
8. Auf dem Schiff „Star“ fährt der Schokoladen-Liebhaber mit.
9. Der Pirat Harry isst am liebsten einen Hamburger.
10. Auf einem Schiff steht der Name „Attacke“.
11. Ein Pirat freut sich am meisten, wenn es Spaghetti gibt.

Name			
Alter			
Lieblingessen			
Schiffsname			

Aurora	Star	Attacke
Spaghetti	Schokolade	Hamburger
18 Jahre	40 Jahre	56 Jahre
Blacky	Hug	Harry



Horoskop für 14.06.2019: Jungfrau

Jupiter ist stark und war dir eine gute Hilfe. Eurem Zusammenspiel war der sternenhafte Gegner nicht gewachsen. Doch die Kraft von Jupiter hält nicht immer an.

GM Niclas Huschenbeth im Interview

Hallo Niclas, herzlichen Glückwunsch zu deinem Deutschen Meistertitel. Wie war der Turnierverlauf aus deiner Sicht?

Mir war von vornherein klar, dass Dmitrij Kollars mein stärkster Konkurrent sein wird. Ich bin holprig gestartet und habe in der 2. Runde ein Remis abgegeben. In der 4. Runde folgte ein weiteres Remis mit Weiß gegen Dmitrij. Nach vier Runden hatte ich drei Mal weiß und einen halben Punkt weniger als Dmitrij. Mir war klar, dass sich dieser Trend ändern muss. Dann kam ich mit Schwarz gegen Luis Engel und wusste, das wird schwierig, da Luis schon richtig stark ist. Irgendwie habe ich es dann geschafft, ihn in einem langen und komplizierten Endspiel zu bezwingen. Das war der Startschuss für meine fünf Siege in Folge. Ich gewann in der nächsten Runde schon wieder mit Schwarz gegen Alexander Graf und war nun die letzten drei Runden gleich auf mit Dmitrij. Ich spielte noch gegen Jakob Pfreundt, René Stern und Jonas Rosner. Dmitrij hat jede Runde vorgelegt, das war ein harter Kampf. In der letzten Runde sah es nicht gut aus, ich habe mich dann richtig reingehängt und die Partie in Zeitnot für mich entschieden. Es war ein unglaubliches Turnier von uns beiden und Dmitrij hatte am Ende etwas Pech, da er den leicht schlechteren Gegnerschnitt hatte.

Welchen Eindruck hattest du vom Meisterschaftsgipfel in Magdeburg, den der DSB zum ersten Mal veranstaltete?

Sehr schön. Alle haben an einem Ort gespielt, das begrüße ich sehr. Es ist gut, dass der Meisterschaftsgipfel nächstes Jahr wieder so stattfinden wird. Man hat nun einen Modus gefunden, der funktioniert und es gibt kein Hin und Her mehr. Für Außenstehende mag es allerdings etwas seltsam scheinen, dass das German Masters und die Deutschen Meisterschaften gleichzeitig stattfanden. Die Feste war ein toller



Spielort mit einem schönen Außenbereich und auch das Wetter war gut.

Jetzt bist du wieder hier in Willingen bei der DEM der Jugend. Wann warst du zum letzten Mal hier? Wie ist dein Eindruck von dieser Meisterschaft und welchen Bezug hast du zu ihr?

Ich müsste 2015 zuletzt hier gewesen sein. Ich habe viele schöne Erinnerungen an die DEM in Willingen. 2005 wurde ich hier Deutscher Meister und ich glaube, ich habe alle meine Deutschen Jugendmeisterschaften hier gespielt. Das war mein jährliches Highlight und ich kehre immer gerne hier her zurück. Ich habe das Gefühl, die Meisterschaft wird immer besser. Mit den Impressionsvideos und Videointerviews sowie der Weiterentwicklung der Livekommentierung ist ein ganz anderes Level erreicht. Auch die vielen Partien, die live übertragen werden, sind toll. Ich freue mich, hier zu sein und war abends schon zweimal im Freizeitbereich, wo ich mich auch sehr wohl fühle.

Wie schätzt du das Niveau der Spieler/innen ein, welches du beim heutigen Simultan und in der Livekommentierung kennengelernt hast?

Das Simultan war wie erwartet für mich schwierig. Ich habe an 30 Brettern gespielt und die längste Partie dauerte fast vier Stunden. Ich habe zwei Partien verloren und vier Remis abgegeben, alle vier allerdings in schlechterer Stellung. Ich glaube, meine Gegner wollten noch in Ruhe essen oder sich vor der Runde ausruhen und haben mir deshalb ein Remis geschenkt. Ich habe nichts verschenkt und immer weiter gespielt, wenn es möglich war. Das war wirklich taff. Ich hatte überall Weiß und dachte, das sei leichter. Trotzdem habe ich vier Punkte abgegeben. Danach ging es dann zur Livekommentierung. Das war wirklich viel Schach heute. Das Kommentieren mit Christof [Sielecki] hat viel Spaß gemacht. Es hat gut gepasst, obwohl wir das erste Mal zusammen kommentiert haben. Wir sind immer die ersten beiden Bretter aller Altersklassen durchgegangen und haben viele spannende Partien gesehen. Es wurde alles ausgekämpft. Lara Schulze hat in der U18w die letzte Partie der Runde gespielt und es sah nach Remis aus. Sie hat es aber noch bis zum Ende probiert und wurde belohnt. Beim ersten Brett in der U16 haben wir lange Oliver Stork vorne gesehen. Nach langem Kampf hat aber Nikolas Wachinger gewonnen. Auch Luis Engel stand mit dem



Horoskop für 14.06.2019: Waage

Die Wirkung des Saturn schwächt sich ab, du hingen wirst stärker. Du darfst dich nicht abhängig machen von den Sternen. Gut so, weiter so. Du musst aus eigener Kraft gewinnen können.

Rücken zur Wand und hat die Stellung aber gehalten.

Stelle uns doch bitte deine neue Online-Schachschule Chessence vor.

Gemeinsam mit Nino Tschöpe, einem anderen Trainer, habe ich das Projekt im letzten Jahr während der WM gestartet. Wir gehen von drei Spielstärkeleveln aus (1400, 1700 und 2000), die jeweils erreicht werden sollen. Ich habe mich bei dem großen Angebot von online Schachschulen umgeschaut. Viele davon sind auf Englisch. Oft wird dabei im Training nur ein Aspekt behandelt. Ich wollte gerne einen ganzheitlichen Ansatz für jedes Level. Wir bieten einen vielfältigen Themenmix, durch den alle wichtigen Bereiche abgedeckt werden. Das war und ist eine Menge Arbeit, ein ambitioniertes Projekt. Ich bin sehr stolz darauf, was dabei herauskommt und ich bin gespannt, wohin die Reise geht. Inwieweit wir noch ausbauen ist unklar. Wir brauchen für die bisherigen 3x3 Kurse 200 h Videomaterial. Das haben wir nun bald fertig zusammengestellt. Ein Ende ist abzusehen.

Was erwartest du bei deinem Vortrag heute?

Es geht dabei um meine Gedanken zu effektivem Training. Dabei werde ich meine Überlegungen zu Chessence einfließen lassen. Mein Denken zu gutem Train-

ning dreht sich um folgende Fragen: 1.) Was trainiere ich? 2.) Wie trainiere ich? 3. Wann trainiere ich und wieviel trainiere ich? Dabei ist das „Was“ am wesentlichsten.

Würdest du zum Abschluss noch etwas über deine Person erzählen, damit die DEM-Teilnehmer/innen dich besser kennenlernen?

Ja klar. Ich studiere im Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie und schreibe gerade meine Masterarbeit. Ich bin also bald fertig. Ich mache sehr gerne Sport in einem großen Spektrum. Vor allem spiele ich gerne Basketball und mache Acroyoga. Das ist eine besondere Form von Yoga, die man zu zweit macht. Ich probiere gerne neue Sachen aus und reise gerne. Im Moment lerne ich Spanisch, weil ich für nächsten Januar eine Südamerikareise plane. Außerdem spiele ich noch Improtheater.

Was möchtest du den Teilnehmenden für die letzten Runden mit auf den Weg geben?

Da passt unsere Philosophie von Chessence sehr gut: Es gibt keine Niederlagen. Manchmal gewinnst Du. Und manchmal lernst Du dazu.

Vielen Dank für das Interview!



CHESSENCE

NUR BIS ZUM ENDE DER DJEM

Sichere dir jetzt 25%-Rabatt
Code - DJEM2019

TRAININGSPROGRAMME

- 1400 DWZ
- 1700 DWZ
- 2000 DWZ

WWW.CHESSENCE.DE

Entschuldigung

Am vergangenen Sonntag, den 9. Juni, wurde um 2 Uhr morgens ein Update der DSB-Webseite vorgenommen, das zum Ausfall unserer Webauftritts führte. Das Problem war gegen Mittag wieder behoben, aber als dessen Folge war auch die DSJ-Webseite nicht mehr erreichbar. Das ist am ersten Wochenende der DJEM natürlich sehr ärgerlich für alle Beteiligten: für die Spieler, die Betreuer, das Orga-Team der DSJ und für alle Besucher der Webseite. Wir bedauern die Unannehmlichkeiten und bitten für den außerordentlich ungeeigneten Zeitpunkt des Updates in aller Form um Entschuldigung.

Marcus Fenner
Geschäftsführer, DSB



Horoskop für 14.06.2019: Skorpion

Mit einem Doppelerfolg aus der Doppelrunde gekommen, wenn das keine Kraft gibt für den Schlussspurt. Jetzt ist noch alles drin. Die Sterne meinen es gut mit dir und drücken die Daumen.

DEM-Gesichter



Sandra Meinelt, Rezeption

Hallo! Danke, dass Sie sich Zeit nehmen. Was machen Sie denn hier?

Ich bin die stellvertretende Empfangsleitung und kümmere mich um Checkin, Checkout, Buchungen und Fragen jeglicher Art. Einfach alles was so anfällt.

Sie haben die DEM also schon öfter erlebt?

Ja, ich bin mittlerweile 17 Jahre hier und mach das schon ein paar Jahre mit der Schachjugend.

Wie besonders ist diese Veranstaltung denn im Jahresverlauf?

Also wir haben schon oft Veranstaltungen, aber nicht in dieser Größenordnung. Mit den ganzen Kindern herrscht hier auch besonders viel Trubel.

Und sonst gefällt Ihnen die DEM?

Ja, man sieht ja hier nur, wenn mal jemand durch die Halle huscht oder eine Frage hat. Die Stimmung ist aber immer gut.

Und gabs schon viele Sachen, um die Sie sich kümmern mussten?

Das hält sich in Grenzen. Nur mit der Sauna gabs ein kleines Problem mit ein paar Teenagern.

Vielen Dank für das nette Interview, Frau Meinelt!



Anton Fink, ODJM C

Hey, Anton. Wer bist du und wo spielst du?

Ich bin Anton, 14 Jahre alt und spiele für Bremen

Wie gefällt dir das Turnier?

Bisher macht es mir Spaß und ich hoffe, dass es nicht das letzte so gute Turnier war.

Also ich höre raus, dass es ganz gut läuft.

Ja, ich habe jetzt 6/7 Punkten. Also ich bin eigentlich echt zufrieden.

Was ist denn dein Ziel für diese DEM?

Vorne mit dabei sein, das klappt bisher ganz gut. Ich möchte gerne in die Top 5 kommen.

Und was hast du schon von Willingen gesehen?

Hauptsächlich die Supermärkte und das Schwimmbad, aber wir waren auch schon im Ort.

Wie gefällt dir die Turnieratmosphäre?

Die anderen Spieler sind alle sehr nett und es ist mir eine Freude, hier zu sein!

Danke, dass du dich bereit erklärt hast, ein paar Fragen zu beantworten :)



Horoskop für 14.06.2019: Schütze

Der Gipfel des Erfolges ist zum Greifen nah, jetzt zupacken, nicht mehr loslassen, sonst war doch alle Anstrengung umsonst. Wenn er doch noch entwischt, dann hast du es zumindest versucht und hast dir nichts vorzuwerfen.

Regelecke

In der Regelecke wollen wir Euch Fälle aus dem Turniersaal vorstellen oder auch erklären warum manche Regeln existieren.

Was passiert, wenn ich einen regelwidrigen Zug mache?



Regelwidrige Züge sind einer der größten Feinde von Spielern. Mit dem ersten Vergehen erhält euer Gegenspieler eine zweiminütige Zeitgutschrift. Der zweite regelwidrige Zug führt bereits zum Partieverlust. Das sieht keiner gerne.

Ein Fall der häufiger auftreten kann ist der, dass ihr einen regelwidrigen Zug ausgeführt habt, mit der Figur aber einen regelgerechten hätte ausführen können.

Ein regelwidriger Zug hebt nicht die Berührt-Geführt-Regel auf! Wenn ihr könnt müsst ihr also mit der berührten Figur einen anderen, regelgemäßen Zug ausführen.

Exklusiv von der DEM 2019: ChessyTV.talk mit Antonia Ziegenfuß und Anmarie Mütsch



Und wieder lädt eine neue Ausgabe von ChessyTV.talk zum Anhören ein. Jörg Schulz und Rafael Müdder sprachen dieses Mal mit Anmarie Mütsch und Antonia Ziegenfuß, zwei Nachwuchshoffnungen des deutschen Schachs. Die beiden jungen Spielerinnen gaben Einblick in ihren schachlichen Werdegang und in ihr Leben abseits des Schachbretts. Außerdem sprach Antonia darüber, wie es ihr nach ihrem Sieg gegen den iranischen Großmeister Alireza Firouzja beim diesjährigen Grenke Open ging. Auch warum Anmarie hier auf der DEM im offenen Feld der U18 und Antonia in der höheren Altersklasse U18w mitspielt, erklärten die beiden. Das interessante Video kann wieder über YouTube angesehen werden und ist über die DEM-Website und Facebook verlinkt.



Horoskop für 14.06.2019: Steinbock

Saturn war gut aufgelegt und hat dich zu einer schwungvollen Angriffspartie angetrieben. Das Grundreihenmatt hätte ihr beide aber sehen können. So war alles umsonst gewesen. Zumindest für einen von euch.

Simultan mit GM Niclas Huschenbeth



Nach der Simultanveranstaltung mit GM Andres Heilmann vor einigen Tagen, konnten sich die Teilnehmer gestern über ein weiteres Simultanevent mit dem amtierenden deutschen Meister Niclas Huschenbeth freuen.

Der Großmeister nahm es mit 32 Teilnehmern der DEM auf und wurde seinem Spitznamen „Der e4-Experte“ gerecht, als er in allen 32 Partien mit 1.e4 eröffnete. Darüber, wie man in Simultanveranstaltungen am besten die Eröffnung gestaltet, lässt sich streiten. Der deutsche Rekordhalter im Blindschachsimultan, Marc Lang, ist davon überzeugt, dass viele verschiedene Eröffnungen das richtige Konzept sind. So kann man die Partien ihm zufolge besser einspeichern und voneinander unterscheiden.

Die Simultanveranstaltung begann um 10 Uhr morgens und zog sich bis in die späten Mittagsstunden. Zunächst schienen Niclas' Gegner kein Land zu sehen, die ersten Partien entschieden sich recht einseitig zu Gunsten des Großmeisters. Eine Simultanveranstaltung ist für den Alleinspielenden allerdings eine große mentale Herausforderung. Bei 32 Brettern ist es schwer, einen Überblick zu behalten und nach mehreren Stunden kann die Achtsamkeit schon einmal nachlassen.

Die Bretter lichteten sich ab Mittag zunehmend und es gab erste Punkteteilungen. Schlussendlich gewann Niclas mit 26 Partien einen eindeutigen Großteil der Partien. Er musste vier Remis gegen Maximilian Lohr, Luca Theviot, Jakob Matthäi und John Heinrich hinnehmen und verlor nur gegen Tobias Kolb und Robin Gallasch.

Vortrag chessbase

Gestriges Thema der Vortragsreihe im Foyer war die Schachsoftware chessbase. Schon heute wird es eine darauf aufbauende Fortsetzung im Saal KR3 geben. Chessbase ist für nahezu alle Spieler, vom Einsteiger über Turnierspieler bis hin zu Großmeistern, zu einem unverzichtbaren Instrument für die Eröffnungsvorbereitung und die Partienachbereitung geworden. Chessbase ist den meisten Schachspielern schon ein Begriff. Es ist ein Programm, das einmalig kostenpflichtig installiert wird und anschließend bis auf einige Features auch offline genutzt werden kann.



Chessbase enthält Datenbanken mit mehreren Millionen Partien und zahllosen kommentierten Partien. Man kann sich seine eigenen Eröffnungsbäume, Datenbanken etc. zusammenstellen. Es gibt eine vorprogrammierte Engine, es können jedoch auch eigene, stärkere Engines hinzugefügt werden. Alle Schachspieler mit bei chessbase gelisteten Partien können dort mit einem zusammengestellten Repertoire für beide Farben gefunden werden.

Chessbase bringt in regelmäßigen Abständen immer wieder neue Versionen heraus und es stellt sich die Frage, ob es sich lohnt immer wieder auf die neue Version aufzurüsten.

Im Vortrag wurden einige der neuen chessbase-Features vorgestellt. Erst verfügbar ab chessbase 14 ist z.B. die taktische Analyse. Diese analysiert auf Befehl völlig eigenständig eine ganze Partie und fin-

det dabei kritische Momente, zeigt Alternativen für beide Seiten mit Erklärungen auf und kommentiert dabei das Geschehen. Die taktische Analyse erkennt auch Stellungstypen oder versucht es zumindest. Mit Logarithmen wird unter anderem versucht Initiative, scharfe Stellungen und für Menschen logische Züge zu erkennen. Als Beispiel wurde 13.b4 von der taktischen Analyse als „vielfältiger“ eingestuft, ein anderer Zug wurde als eine „schärfere Alternative“ betitelt. Der chessbase-Mitarbeiter Martin Fischer bezeichnete diese Funktionen selbst als noch ausbaufähig.

Grundsätzlich ist die taktische Analyse besonders für einen ersten Überblick geeignet, damit man weniger zeitaufwendig die kritischen Punkte findet und dann detailliert analysieren kann. Besonders Trainern, die eine Partie analysieren müssen, die sie vorher noch nie gesehen haben, kann durch dieses neue Feature sehr geholfen werden.

Chessy TV Livekommentierung

Zeitgleich mit dem Vortrag über chessbase begann zusammen mit GM Niclas Huschenbeth und IM Christof Sielecki gestern ab 15 Uhr die Livekommentierung der 7. Runde.

Niclas ist einer der beständigen Gäste der DEM und es ist eine besondere Freude, dass er ein weiteres Mal für uns die Livekommentierung übernimmt. Die Zuschauerplätze im Kommentiersaal waren erfreulich gut gefüllt.

Niclas ist amtierender deutscher Meister und ein erfahrener Online-trainer. Er nahm zahlreiche Videoserien für die Internetplattform chess24 auf und besitzt auch einen eigenen YouTube-Kanal, auf dem er regelmäßig seine eigenen Partien und zahlreiche andere schachliche Themen veröffentlicht. Er arbeitet im Moment an seiner persönlichen Online-Schachschule Chessence. Ziel ist es, die Spielstärken 1400, 1700 und 2000 zu erreichen, es erinnert somit ein wenig an eine digitale Form der Tigersprung-Buchreihe von Artur Jussupow.



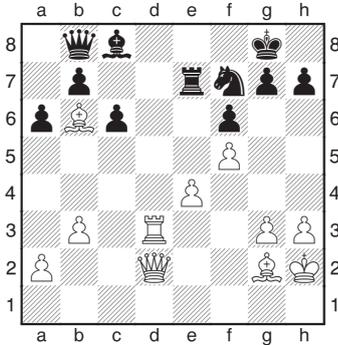
Horoskop für 14.06.2019: Wassermann

Der Weg war vorgegeben, der Plan stand, alles war in sicheren Bahnen. Nur der Gegner hielt sich nicht an den Plan und spielte was völlig anderes. In solchen Fällen muss man reagieren können und eigenständig entscheiden.

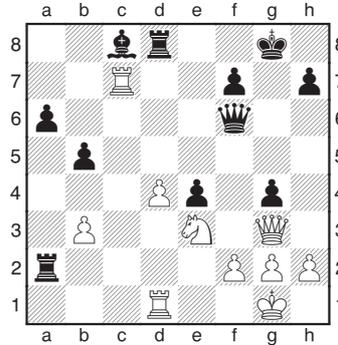
Der Taktiktrainer

Die Aufgaben 1-7 sind aus Stellungen der DEM übernommen. Die 8. Aufgabe ist eine Studie von Mitrofanovs, die 9. Aufgabe ist eine Studie von Rossolimo.

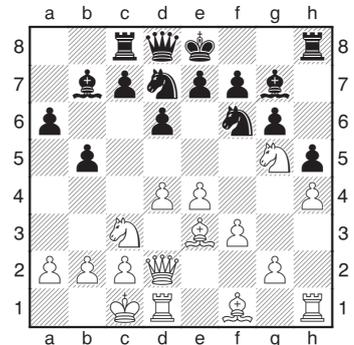
1.) Weiß am Zug



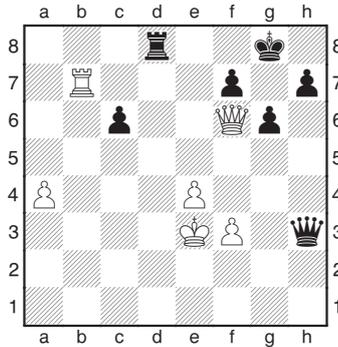
2.) Weiß am Zug



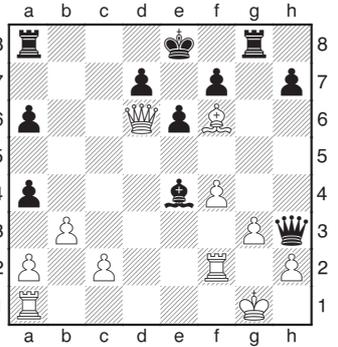
3.) Weiß am Zug



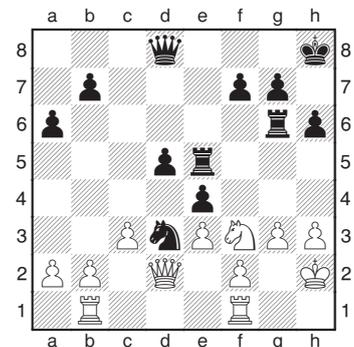
4.) Schwarz am Zug



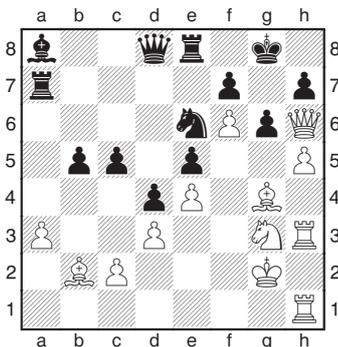
5.) Schwarz am Zug



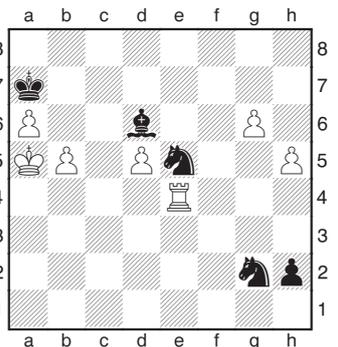
6.) Schwarz am Zug



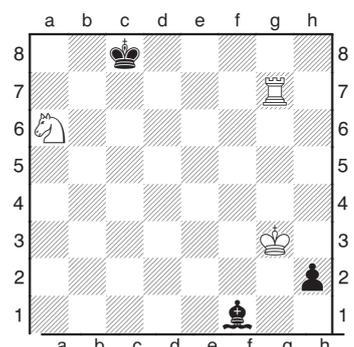
7.) Weiß am Zug



8.) Weiß am Zug



9.) Weiß am Zug



Lösungen:
1.) 1.Td8+ Sxd8 2.Dxd8+ Kf7 3.Lf1 Txe4 4.Lc5
2.) 1.Txc8 Txc8 2.Dxg4+
3.) 1.e5! dx5 (Sd5 2.e6+-) 2.e6+- (Se2 Sd5 3.e6+-) 2.dxe5 Sxe5 3.Dxd8+ Txd8 4.Txd8+ Kxd8 5.Ld4+- (f4+-)
4.) 1.-Dh6+ 2.Df4 Td3+- ++
5.) 1.-Txg3+ 2.hxg3 Dh1#
6.) 1.-exf3 2.Dxd3 Dc8! (Dd7!) (Es gibt keine ausreichende Verteidigung gegen die Drohung Dxh3+ nebst Td5#) 3.Dd4 (3.h4 Td5; 3.g4 z.B. Dc7 -+)
7.) 1.Dxh7! Kxh7 2.hxg6+ Kxg6 (Kg8 3.Th8#) 3.Th6+ Kg5 4.Lc1+ (4.Lxe6 Txe6 5.Lc1+ Kg4 6.T6h4#) Sf4+ 6.Kf3! (T6(1)h4 ist Matt im nächsten Zug)
8.) 1.b6+ Ka8 (Kb8 2.g7 führt schnell zu einem Matt) 2.Te1!! (2.g7? h1D 3.g8D+ Lb8 Die Dame von h1 droht ein lästiges Schach auf a1, deshalb 2.Te1!!) Sxe1 3.g7 h1D 4.g8D+ Lb8 5.a7 Sc6+ 6.dxc6 Dxh5+ 7.Dg5!! Dxg5 8.Ka6 Lxa7 9.c7! +-
9.) 1.Tg8+ Kb7 2.Sc5+ Kb6 (Kc6 3.Tc8+) 3.Sa4+ Kb5 4.Sc3 Kb4 5.Sa2+ Kb3 6.Sc1+ Kb2 7.Kxh2 Kxc1 8.Tg1

Lösungen:
1.) 1.Td8+ Sxd8 2.Dxd8+ Kf7 3.Lf1 Txe4 4.Lc5
2.) 1.Txc8 Txc8 2.Dxg4+
3.) 1.e5! dx5 (Sd5 2.e6+-) 2.e6+- (Se2 Sd5 3.e6+-) 2.dxe5 Sxe5 3.Dxd8+ Txd8 4.Txd8+ Kxd8 5.Ld4+- (f4+-)
4.) 1.-Dh6+ 2.Df4 Td3+- ++
5.) 1.-Txg3+ 2.hxg3 Dh1#
6.) 1.-exf3 2.Dxd3 Dc8! (Dd7!) (Es gibt keine ausreichende Verteidigung gegen die Drohung Dxh3+ nebst Td5#) 3.Dd4 (3.h4 Td5; 3.g4 z.B. Dc7 -+)
7.) 1.Dxh7! Kxh7 2.hxg6+ Kxg6 (Kg8 3.Th8#) 3.Th6+ Kg5 4.Lc1+ (4.Lxe6 Txe6 5.Lc1+ Kg4 6.T6h4#) Sf4+ 6.Kf3! (T6(1)h4 ist Matt im nächsten Zug)
8.) 1.b6+ Ka8 (Kb8 2.g7 führt schnell zu einem Matt) 2.Te1!! (2.g7? h1D 3.g8D+ Lb8 Die Dame von h1 droht ein lästiges Schach auf a1, deshalb 2.Te1!!) Sxe1 3.g7 h1D 4.g8D+ Lb8 5.a7 Sc6+ 6.dxc6 Dxh5+ 7.Dg5!! Dxg5 8.Ka6 Lxa7 9.c7! +-
9.) 1.Tg8+ Kb7 2.Sc5+ Kb6 (Kc6 3.Tc8+) 3.Sa4+ Kb5 4.Sc3 Kb4 5.Sa2+ Kb3 6.Sc1+ Kb2 7.Kxh2 Kxc1 8.Tg1

Impressionen



Horoskop für 14.06.2019: Fische

Der Gesamtsieg ist greifbar nahe, jetzt nicht an dir selbst zweifeln, jetzt nicht Angst vor der eigenen Courage bekommen, einfach so weiter machen wie bisher. Dann kann alles möglich sein.

Grüße

Hallo **Toni** und **Larissa**, macht Euch noch eine schöne Zeit und habt noch ein spannendes Restturnier. LG Carola ### Ein lieber Gruß an **unsere Schachspielerin** und ihren auf dem Balkon schlafenden **Papa**. Harte Kämpfe hast du hinter dir und es ist erstaunlich, wo du die Kraft hernimmst. Wir sind sehr stolz auf dich und hoffen, dass du weiterhin so ein Löwenherz behälst, wie du gerade zeigst. Lass dich ein wenig von Papa verwöhnen. Umarmung und Kuss! A+A ### Vielen lieben Dank vor allem an das **Schiri-Team** für die Glückwünsche! Alex G ### Hallo **Susi** und **Bastian**, dieses Jahr kommen meine Grüße etwas stockend aber nicht überall ist schnelles Internet. Trotzdem denken wir an Euch und drücken die Daumen. Habt weiterhin viel Spaß und gebt euer Bestes. Lg. Peter & Ramona ### Ich wünsche **#TeamNSJ** für die letzten Runden ganz viel Spaß und Erfolg! Adrian ### LIEBE **YARA!** ICH WEISS DIR IST DAS SCHRECKLICH PEINLICH, ABER ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG!!!! PAPA ### Liebe **Laura**, herzlichen Glückwunsch zu den beiden gewonnenen Partien. Weiter so!!! Oma uns Opa aus NBG ### **Junge Jedi**, Geduld Ihr lernen müsst, auf dem Schachbrett vor allem! Arnim ### An **alle Unterfranken**: Wir drücken die Daumen! Ihr spielt herausragend! Stefan ### Liebe Grüße an **alle Teamer**. Finde es schön durch den Liveticker auch in Stuttgart ein bisschen was vom Turnier mitzubekommen. Nächstes Jahr bin ich hoffentlich wieder dabei :-) Patrick ### Ein dicker Gruß aus dem Biberbau an **Möppi** und **Fäb**. Viel Spaß und bis Sonntag :-) Biberbraut und Nasenbärmama ### Hallo **Linchen**, viel Erfolg für die vorletzte Runde. Papa ### Herzlichen Dank den tollen **Betreuern aus MV**, die Urlaub und Schönheitsschlaf opfern! Abfahrt Greifswald 04:20 Uhr!! Annette ### Lieber **Laurin** (U14), für den Endspurt sende ich Dir nochmal ganz viel Sonne und Energie und wünsche Dir starke Nerven und Partien und die passenden Ideen für deine Figuren - und allen anderen Sachsen auch maximale Freude und Punkteaubeute. Mama ### An **Alle**: Nominiert für den schachigsten Teilnehmer-Namen sind dieses Jahr: Emmilie König, Maja Buchholz, Oliver Schwartz, Mathilda Sophie Eichhorn, Caïssa Klug, Magnus Ermitsch und Laura Sophie Bauer. Die Abstimmung erfolgt durch Vorlassen in der Frühstücks-Warteschlange. Papsi ### Hallo **Ihr Zwei**. Viel Erfolg wünsche ich euch aus dem schönen Franken. Toi,toi, Es klappt schon Moni Oma ### Hallo lieber **Sebastian**, wir wünschen dir viel Glück und noch eine schöne Zeit in Willingen. Spiel weiter so wie bis jetzt. Wir sind stolz auf dich. Deine Eltern und Bruder ### Hallo lieber **Ionut**, Wünsche dir viel Erfolg und Glück. Du schaffst es noch nach oben. Drück dir die Daumen. LG Anne ### Ein vorletzter Gruß an die **Riegelsberger Cedric, Emily, Cecilia und Moritz!** Gebt noch mal alles in den letzten beiden Runden. Euer Schachverein ### Hallo **LARA**, jetzt beginnt gleich die 7. Runde, die wir auch mit verfolgen und die Daumen drücken. Da die morgige 8. Runde früh anfängt, wünschen wir dir jetzt schon viel Erfolg, Glück und toi, toi, toi!! Liebe Grüße von Oma, Opa, Gänse und...und.. ### Hallo **Lukas**, gestern das 6. Spiel gewonnen, super!!! Jetzt beginnt die Runde 7, wir fiebern mit, toi, toi,toi. Auch für die morgige 8. Runde drücken wir dir doll die Daumen und wünschen viel Glück und Erfolg. Es grüßen Oma, Opa, Gänse und..und.. ### Lieber **Jesko!** Alles Gute zu deinem Geburtstag und viel Erfolg am heutigen Spieltag wünschen dir Jannes, Julia und Jens ### Klasse, **pauli**, wir freuen uns mit Dir, dass Du bei solch einem Turnier mitspielen kannst und drücken weiterhin die Daumen - Deine Oma und Opa ### Endspurt! Und nochmal alle Reserven mobilisieren. Wir drücken die Daumen. Viele Grüße an **die Thüringer Teilnehmer**. Sylke ### Allen **Brandenburger Schachtalenten** ganz viel Erfolg für die letzten Runden; gebt noch mal alles! Viele Grüße aus dem schwül-warmen Leegebruch sendet euch: Nikolas ### Hey **Jakob**, das ist bisher ja ein wahnsinnig tolles Turnier das Du da ablieferst. Weiter so :-) Liebe Grüße Onkel Benjamin ### Lieber **Magnus**, es ist schön zu sehen, wie viel Freude Du offensichtlich an Deiner 3. Meisterschaft in Willingen hast. Denke immer daran, dass der Spaß am Spiel, der wichtigste Schlüssel zum Erfolg ist. Ich bin stolz auf Dich! Dad ### **Jana**, alles Gute für die nächste Partie. Halt durch!!! Wir sind bei Dir! Stefan dir weiterhin viel Spaß!!! Grüße aus Berlin von den Bardorzs ### Hallo **Bastian** und **Susan**, wir wollten Euch mal ein paar Grüße aus Brandenburg senden viel Erfolg für das nächste Spiel!!! Viele liebe Grüße von Peter & Ramona ### **Schnorpsel**, es geht in den Endspurt! Sammel auch heute alle Deine Gedanken, konzentriere Dich und denke an Dein Ziel! Dein Erfolg hängt nur von Deinen Bemühungen ab!. Ich glaub an Dich. Mehr kann ich leider nicht tun... Du schaffst das! Ich hab Dich lieb! Mama ### Lieber **Köbi**, ganz starkes Turnier - gib nochmal alles! Und viele Grüße auch vom Fugl. ### Hallo **LARA**, ja, super gespielt, Runde 7 gewonnen!!! Weiter so. Auch für Runde 8 viel Erfolg und wir drücken wieder ganz ganz doll die Daumen. Liebe Grüße von Oma, Opa, Gänse, Tina u.a., Kegelveerein, Kniffelfrauen, Hundepfoten plus Herrchen und Frauchen und..und..alle drücken die Daumen und fiebern mit, toi,toi,toi!!! ### Hy **Jonny** weiter so Du bist unser Schachgroßmeister Wir drücken die Daumen. Opi u Omi ### **Jana** - die Daumen sind weiter gedrückt..du schaffst das. Lg Miriam ### Ich wünsche dir viel Erfolg **Jana!** Ich glaub an dich, du kannst das und ich drücke dir ganz fest die Daumen für die Meisterschaft! Karolina ### Viel Erfolg, **Jana!** Ich drücke dir die Daumen! :P - Mai ### Hallo **Jana**, Hallo **Stefan**, viel Spaß und Freude für weitere Tage, VLG, Beata ### **DOPPELBAUER KIEL**: Holt euch die Punkte!!!! **CELINA** u. **LEVI**, ihr schafft das!!!! Malinowsky ### Hallo **Katharina**, Du schaffst das gegen Deinen nächsten Gegner! Viel Glück, Jacob ### Neuer Tag, neues Glück, wir drücken dir ganz fest die Daumen für die 9te Partie, du schaffst das. Es Grüßen Katharina, Richard, Tante Annett und Onkel Christian ### Wolken ziehen herauf, doch der König lässt sich nicht beweinen Viel Erfolg **Jana** -Kai ### Hallo **Stefan**, ich wünsche dir noch eine gute Zeit und viel Spaß. Lg Miriam ### An **alle Niedersachsen**: Jetzt gilt es, noch einen guten Endspurt hinzulegen!!!! Wir drücken hierfür die Daumen. Nicole ### Ge Moie erscht mo. Do is your sister Michelin. Good luck for the restliche Partien. Miss you! Love you!!! LG Michelin ### An **alle Saarländer**. Viel Glück und Spaß bei euren letzten Partien. Drücke euch allen ganz fest die Daumen.